

Diese Taschen lassen Kindergesichter strahlen

Von Janine Sennhauser

Ruth Peter aus Gundetswil ZH stellt schon seit Jahren Taschen aus gebrauchten Werbeblachen her. Nun sind auch Geschäfte in Frauenfeld auf den Geschmack gekommen.

Frauenfeld Seit nunmehr sechs Jahren stellt Ruth Peter leidenschaftlich Tragetaschen aus gebrauchten Werbeblachen her. Mal bunt, mal ausgeflippt, mal dezent. Und sie sind immer noch ein «Renner», wie Peter lächelnd erklärt: «Die ersten Taschen nähte ich für einen Tag der offenen Tür an der Heilpädagogischen Schule Bezirk Andelfingen in Humlikon. Mittlerweile habe ich schon über 1'000 davon verkauft.» Ihr Sohn besucht die HPS ebenfalls. Er geht jeden Tag mit Freude zum Unterricht und macht viele Fortschritte, welche Peter mit Hochachtung bewundert. Daher kommt auch die Verbundenheit mit dieser speziellen Schule.

In Frauenfeld ein Hit

Aus einem anfänglichen Hobby wurde schnell ein richtiges Unternehmen, das mittlerweile im ganzen Land bekannt ist. «Ich bekomme Blachen aus allen Regionen der Schweiz», so Peter. Bis im letzten Jahr verkaufte sie ihre Ware im «Wyland Lädli». Weil dieses jedoch kurz vor Weihnachten geschlossen wurde, musste eine Alternative her. Per Zufall lernte Peter durch das gemeinsame Hobby ihrer Kinder Beatrice Waser aus Frauenfeld kennen. Wa-



Beatrice Waser vom Geschäft Bluemoon Kindermode (l.) verkauft die von Ruth Peter aus Werbeblachen genähten Taschen für einen guten Zweck.

ser erklärte sich bereit, Peters Taschen in ihrer Boutique Bluemoon Kindermode anzubieten. «Ich finde, die Taschen sind ein echter Blickfang! Die Kunden kommen rein und sind sofort begeistert», so Waser. Auch in den Frauenfeldern Coiffeursalons Zara Hair und Angel-Hair in Gerlikon werden die Taschen seit Kurzem angeboten. Das Besondere daran: der Erlös kommt zu hundert Prozent der HPS Bezirk Andelfingen in Humlikon zugute.

Projektwochen und Kino

An der HPS Bezirk Andelfingen in Humlikon werden Kinder und Jugendliche im Alter von vier bis 18 Jahren mit geistigen und körperlichen Handicaps jeglicher Art unterrichtet. Mit dem Verkauf von Peters Taschen werden spezielle Projekte organisiert. «Das Geld wird vollumfänglich für die Schülerinnen und Schüler ausgegeben. Mit dem Erlös finanzieren wir Anlässe,

für welche sonst die Mittel fehlen würden», erklärt Peter, welche sich aktiv im Elternrat der Schule engagiert. So können die Jungen und Mädchen der HPS Bezirk Andelfingen in Humlikon beispielsweise gemeinsam ins Kino, auch die letzten Projektwochen wurden mit dem Geld mitfinanziert. «Mit den Taschen bringen wir ein Strahlen auf Kindergesichter», schwärmt Peter.

Gegen die Wegwerfkultur

Im Schnitt arbeitet die 55-Jährige rund drei Stunden an einer Tasche. Nach dem Reinigen des Plastiks entscheidet sich Peter für das passende Sujet. So entstanden schon Taschen von diversen Anlässen, beispielsweise vom Openair Frauenfeld oder vom örtlichen Oktoberfest sowie von Wahlen, Abstimmungen und Messen. «Ich achte darauf, die ganze Blache zu verwerten. Sind die Taschen fertig, mache ich aus dem übrigen Material kleine Portemon-



Taschen von Anlässen aus dem ganzen Kanton Thurgau.

Facebook

naies.» So engagiert sich Peter nicht nur für die HPS Bezirk Andelfingen in Humlikon, sondern setzt auch ein klares Zeichen. «Ich möchte der Wegwerfkultur entgegenwirken. So können wertvolle Ressourcen wiederverwertet werden.» Im Schnitt sind die bunten Hingucker für 45 bis 58 Franken erhältlich, je nach Grösse. Ausgestattet sind die Tragetaschen mit fünf Innenfächern für Handy, Schlüssel und so weiter. «Weder Frau Waser noch ich verdienen etwas an den Taschen, das ist auch der Zweck», so Peter zum Schluss.

Gut zu wissen

Die Heilpädagogische Schule Bezirk Andelfingen in Humlikon feiert am 23. Juni mit einem Tag der offenen Tür ihr 40-Jahr-Jubiläum. Der Anlass mit vielen Highlights ist öffentlich, interessierte Personen sind herzlich willkommen.